UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LIV. Markgraf Ludwig der Römer bestellt Hasso von Wedel von Uchtenhagen zum Hauptmann aller Lande über Oder, am 8. Juli 1352.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55359

Visual Library

exhibita et adhuc in futurum eo benevolencius inpendenda, contulimus et preſencium ſcriptura literarum noſtrarum conferimus honeſte Iſentrudi, uxori legitime dicti militis noſtri, mediam villam Curretow cum pactu, exactione annua precarie et decimis predialibus et perſonalibus et cenſu manſorum et judicio ſupremo et infimo et vulgariter cum omni jure et pertinenciis ad ipſam pertinentibus, ſervicio vaſallorum duntaxat excepto, quod eidem noſtro militi et ſuis heredibus ſpecialiter reſervamus, in verum dotalicium ad ſuam vitam pacifice poſſidendam, tenendam et habendam, omni jure, modo, forma, commodo, honore et proventibus univerſis, quibus dictam dimidiam villam idem henningus habet, tenet et poſſidet titulo pheodali. In cujus teſtimonium Datum Soldin, Anno MCCCLII, dominica reminiſcere, preſentibus Henrico et Gunthero de Schwartzburgh, Johanne de Kothbus, Haſſone de Wedel de Valkenburg et Hennigho de Vchtenhagen, militibus, Ottone Morner, Heinrico Sidaw et Henningo Wrech etc. cum ceteris.

Aus Dickmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geheimen Staatsarchives f. 138.

LIV. Markgraf Ludwig der Römer beſtellt Haſſo von Wedel von Uchtenhagen zum Hauptmann aller Lande über Oder, am 8. Juli 1352.

Wir Ludewig Romanus etc. bekennen vor vns vnd vnſsen erben vnd vnſsen lieben Brodern margrafen Otten, das wie den veſten mann Haſſo van wedel van Vchtenhagen, vnſsen lieben getrewen, hebben geſzat thu vnſem Hoptman In alle vnſsen Lande ouer der Oder ſtede vnnd man, dath hie ſie vorſtan ſchal alze vnſe Houptman. Darum hebbe wie em vnd zinen rechten erben vnd, off he abeginge, tu er hant Haſſen van wedel van valkenburg, wedigen van wedel van kerkow vnnd zinen broder henninge van poltzin vnd laurentz van Grifenberg, Siffrid van ſtegeletz vnnd iren rechten erben Inſat vnnd ſetten in diſſem Brieue de vorgnanten ſtede vnnd lande mit aller nuth vnd Frucht, de dar vth vellet, dat ſie plege von den ſteden, gerichte In den ſteden vnd landen vnd wat dar wy vellet, tolle edder wat dar vth mach vallen, bede in dem Lande, penninckbede, Kornbede vnd wagen denſt edder welkerleye bede dat ſyn mochten, inburen vnd wath dar van vallen mag, heyde hauer vnnd wath nuth von vnſsen holtzen vnd heyden vallen mag vnnd ock welkerley guth ledig werth vnnd loſs, gemeynlich wat vth den ſteden vnd landen mag kamen vnd vallen, dat wir dar Inne hebben, edder in den ſuluen ſteden vnd Landen werden mag, In to hebben vnd to boholden vnd ſie dar van nicht tu bringen, ane allerley hinder, alzo lange wenth wye en edder eren eruen vul gedan vmme allerleye gewin, koſt vnd ſchaden, den ſe vns redlichen bewiſen vnd bekennen mogen, den ſie nemen vnd don, de wile he vnſse Houptmann js: vnnd iſt id, dat wir en bitten to wynnende Gewanth, Hyngeſte edder pherdt, wort he des to rade, das hie vns de wille ſchaffen, die ſchal he vns ſelber antworden vnnd nemanth anders, vnnd die wile wy en vnd ſie nicht au nemen van allen redlichen ſchaden, Koſt vnd gewin, dat ſie vns don werden vnd bowiſen redliken, die wiele he vnſse Hoptman Is, ſo ſchole wy vnnd willen nicht ane ſynen edder ſyner erben willen In den ſteden edder Landen ichtes vorkopen, vorſsetten edder lathen in keyne wiſs. Ock ſchole wy en

keynerley wiſs vorſsetten vorlouen. Wer id, dat hie vns nicht hebben muchte vnnd dedingete hie vnd dede keynerley zake to vnſsen Beſte vnd vnſser ſtede vnnd Lande, dat ſchal lyke macht hebben, eſſt wie darſuluen weren auer weſen. Nyerley Leyn ſchal he nicht liehen. In cujus etc. preſentibus Swartzburg, Griſkone, Oſt, henningo de Wedel ſeniore, Ottone Morner, Johanne de Wedel, magiſtro Camere. Datum Cüſtrin, Anno LII°., Dominica infra octauas beati Ottonis.

Aus dem Diplomatarium der Steinwehr'ſchen Bibliothek in Breslau. Der Anfang befindet ſich auch in Dickmann's Sammlung fol. 189.

LV. Markgraf Ludwig d. R. genehmigt die von Haſſo von Wedel dem Rothen vorgenommene Verpfändung von Ratzdorf an die Stadt Neu-Landsberg, am 24. September 1352.

Nos Ludovicus Romanus etc. recognoſcimus, cum ſtrenuus vir, fidelis noſter, Haſſo Ruffus de Wedel, in noſtra preſencia conſtitutus, ore tenus informat, quod villam noſtram Ratzſtorff pro Centum XLV marcas vinkonenſium fidelibus noſtris dilectis conſulibus in Landesberg, quo uſque de dicta precaria ſua eisdem integraliter fuerit ſatisfactum, rite et rationabiliter pignoris nomine obligaverit, quod nos dicte ville noſtre obligacionem, per dictum de Wedel, prout nobis retulit factam, gratam et ratam habere volumus et preſentibus approbamus, ſic tamen cum de ejusdem ville noſtre proventibus de premiſſis Centum et XL marcis integraliter, ut premittitur, dictis conſulibus fuerit ſatisfactum, quod tunc ſepedicta villa ſine qualibet ipſorum contradiccione ad nos velut antea libera et ſoluta devolvatur. In cujus etc. preſentibus Gunthero juniore de Swartzburg, Haſſone de Valkenburg, Henningo de Wedel, Languelder, militibus, Johanne de Wedel, Henningo Wiltperg cum ceteris. Datum Dramburg, Anno domini MCCCLII, feria II$^{a.}$ poſt Matthei.

Aus Dickmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives fol. 102.

LVI. Markgraf Ludwig d. R. belehnt Heinrich Poltzin von Wedel mit dem Schloſſe Hochzeit, am 21. Juni 1353.

Noverint etc. Quod nos Ludovicus Romanus etc. contulimus et conferimus per preſentes ſtrenuis viris Henrico Poltzin de Wedel et fratris filiis ſuis, fidelibus noſtris dilectis, et eorum heredibus manu conjuncta et in ſolidum caſtrum noſtrum Hochczith cum omnibus ſuis juribus, obvencionibus et pertinenciis univerſis, nec non cum limitibus et diſtinccionibus, quibus